

An alle Aktivversicherten der
Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein

Vaduz, im Februar 2026

Sehr geehrte Aktivversicherte

Wie jedes Jahr möchten wir Sie auch heuer über die wichtigsten Entwicklungen rund um die SPL und Verzinsungsentscheid des Stiftungsrates für das Jahr 2025 informieren. Zudem erhalten Sie anbei auch Ihren Vorsorgeausweis zum 1.1.2026.

Rückblick der Tätigkeiten 2025

Das Jahr 2025 war in der SPL geprägt durch die Umsetzung der Massnahmen des von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern unterstützten Massnahmenpakets gegen die unerwünschte Umverteilung innerhalb der SPL. Das Paket umfasste:

- Die Schaffung eines geschlossenen Rentnervorsorgewerks für die Rentnerinnen und Rentner nach dem alten Leistungsprimat (ehemalige PVS), das nach Jahren der Umverteilung nun vollständig durch die Arbeitgeber ausfinanziert wurde – damit entfällt künftig eine Querfinanzierung durch die Aktivversicherten.
- Die Umwandlung des Darlehens aus dem Jahr 2014 in Eigenkapital, wodurch die SPL erstmals über angemessene Wertschwankungsreserven verfügt.
- Die teilweise Kompensation vergangener Umverteilungen durch die Arbeitgeber – ein wichtiger Schritt für mehr Generationengerechtigkeit.
- Die gesetzliche Grundlage für ein variables Rentenmodell, das künftig helfen wird, die Interessen von Aktiven und Rentnern noch besser auszubalancieren.

Die ersten drei Punkte wurden im Jahr 2025 bereits erfolgreich umgesetzt. Das offene sowie das geschlossene Vorsorgewerk werden nun getrennt geführt und ausgewiesen. Aktuelle Informationen z.B. zu den Deckungsgraden finden sie auf der Homepage der SPL. Die Umwandlung des Darlehens sowie die Kompensation durch die Arbeitgeber hat die finanzielle Stabilisierung der Vorsorgewerke im erhofften Ausmass ermöglicht. Mit Beginn des Jahres 2025 lagen die Deckungsgrade bei 116.7% im offenen Vorsorgewerk sowie bei 100.0% im geschlossenen Vorsorgewerk.

Anlagejahr und Verzinsung 2025 Offenes Vorsorgewerk

Im Anlagejahr 2025 konnte die SPL die guten Entwicklungen auf den Finanzmärkten ausnützen und eine sehr erfreuliche Performance von 6.22% im offenen Vorsorgewerk erzielen. Diese ist zum grossen Teil durch die starke Performance der Aktienmärkte getrieben, die aber seit Beginn 2025 und auch aktuell hoher Volatilität unterliegen. Das Zinsniveau hat sich im Jahr 2025 auf eher niedrigem Niveau stabilisiert mit wenig Anzeichen einer Erhöhung, was mittelfristig die Ertragsaussichten vor allem bei den Festverzinslichen dämpft.

Der Stiftungsrat der SPL hat sich in seiner letzten Sitzung 2025 mit der Verzinsung der Sparguthaben der Aktivversicherten für das Jahr 2025 befasst. Die dem Zinsentscheid vorangegangene Diskussion wurde vor allem unter Berücksichtigung der Gesamtsituation inkl. der finanziellen Lage der Kasse, der Performance der Vermögensanlagen im abgelaufenen Jahr, sowie der vom Stiftungsrat angestrebten langfristigen Gleichbehandlung von Aktivversicherten und Pensionisten geführt.

Die für den Zinsentscheid des Stiftungsrats massgebliche Performance der Vermögensanlagen im Zeitraum 1. Januar 2025 bis 3. Dezember 2025 lag beim Zinsentscheid bei ca. 5.3%. Bei der Festlegung der Verzinsung war es dem Stiftungsrat ein Anliegen, die gute Anlageperformance adäquat weiterzugeben aber auch gleichzeitig die Stabilität des Deckungsgrads zu erhalten. Zudem besteht auch innerhalb des offenen Vorsorgewerks immer noch eine historisch gewachsene Verteilungsschieflage zwischen Aktivversicherten und Rentnern. In Abwägung aller diskutierten Argumente hat der Stiftungsrat beschlossen, die **Verzinsung der Sparguthaben** der Aktivversicherten für das **Jahr 2025 auf 4.75%** festzulegen und keinen Rententeuerungsausgleich zu sprechen. Der provisorische Deckungsgrad zu Ende des Jahres beträgt 119.3% (vgl. VJ: 116.7%)

Veränderungen im Stiftungsrat

Im Jahr 2025 gab es weitreichende Veränderungen im Stiftungsrat. Alle drei Arbeitnehmervertreter erreichten das Ende ihrer Amtszeit und schieden aus. Wir bedanken uns bei Michael Hanke, Christian Beck und Thomas Klaus für ihren herausragenden Einsatz insbesondere bei der Strukturierung der Sanierung der SPL im Jahr 2024. Neu in den Stiftungsrat eingetreten sind Martin Angerer (als Stiftungsratspräsident und Mitglied der Anlagekommission) sowie Wendelin Lampert und Susanna Robinigg.

Ausblick 2026

Der Stiftungsrat erarbeitet zurzeit unter Einbindung aller betroffenen Stellen die Rahmenbedingungen für die Umsetzung des variablen Rentenmodells, dessen Einführung für den 1. Januar 2027 geplant ist. Die angeschlossenen Betriebe, so wie Sie als Versicherte, werden zum gegebenen Zeitpunkt über die Fortschritte in Kenntnis gesetzt. Sobald die Rahmenbedingungen mit allen betroffenen Stellen finalisiert werden konnten, wird die SPL auch ausführlich über das neue Modell informieren.

Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein



Martin Angerer
Präsident des Stiftungsrats



Markus Büchel
Vizepräsident des Stiftungsrats